



DER KIEBITZ

SkSV - NRW



INFORMATIONSSCHRIFT

Skatsportverband

Nordrhein-Westfalen e.V.

LV 4 im Deutschen Skatverband e.V.



*Frohe
Weihnachten
und ein
gesundes
Neues Jahr*

Der  Reisedienst

Bielefelder Str. 17a · 33175 Bad Lippspringe
Telefon 05252-97190 · Telefax 971910
info@skatreise.de · www.skatreise.de

SKAT, ROMMÉ & URLAUB

Ötztal Skat, Ski & Wellness

Hotel Habicher Hof, Oetz

4
Sterne

Inkl. Verwöhnspension EZ ohne Zuschlag



Tage	Termin	Preis €
8	15.01.11 - 22.01.11	ab 539,-

5. Eurostrand-Cup

Eurostrand Leiwen, Mosel

4
Sterne

All Inclusive



Tage	Termin	Preis €
6	13.03.11 - 18.03.11	ab 325,-

Türkei

Voyage Sorgun, Side

5
Sterne

All Inclusive



Tage	Termin	Preis €
15	22.03.11 - 05.04.11	ab 675,-

Flusskreuzfahrt

Skat & Rommé auf der TC/BELLEVUE

4
Sterne

Inkl. Landausflug und Shuttle-Service Bahnhof-Schiff



Tage	Termin	Preis €
8	16.04.11 - 23.04.11	ab 549,-

14. Mallorca-Cup

Hotel Playa del Moro, Cala Millor

4
Sterne



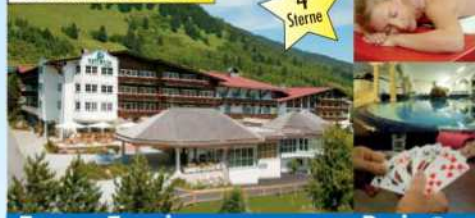
Tage	Termin	Preis €
15	27.04.11 - 11.05.11	ab 789,-

19. Intern. Skatwoche Lermoos

Hotel Edelweiß

4
Sterne

Neu: Skat-Wellness-Pakete



Tage	Termin	Preis €
8	05.06.11 - 12.06.11	ab 357,-

SKAT

mein Spiel

Online
spielen



Online-Skat



- ♣ Über 500.000 Skatspieler
- ♣ Authentisches Spielen
- ♣ Einfache Bedienbarkeit

Größtes Online-Skat-Turnier



200.000 €
Preisgeld

www.skat-masters.de



Jetzt im Internet mitspielen

30. Deutscher Damenpokal am 20. März 2011 in Duisburg/NRW

- Schirmherr:** Dr. Adolf Sauerland
Oberbürgermeister der Stadt Duisburg
- Ausrichter:** Skatsportverband NRW e.V. (LV 04)
- Spielstätte:** Mercatorhalle Duisburg, Citypalais, Landfermannstr. 6, 47051 Duisburg
- Beginn:** 09:00 Uhr - Einlass 08:00 Uhr -
- Startgeld:** 11,00 € (einschl. Kartengeld)
5,50 € für Jugendliche
gespielt werden 3 Serien á 48 Spiele nach der Internationalen Skatordnung
und den Turnierbedingungen des DSKV e.V.
- Verlustspielgeld:** 1.-3. verlorenes Spiel je 0,50 €, ab dem 4. Spiel je 1,00 €

Zusatzpreise

- Preise:** *1. Preis* 300,-- € € 250,-- + Pokal
- 2. Preis* 200,-- € € 150,-- + Pokal
- 3. Preis* 100,-- € € 100,-- + Pokal
sowie weitere Geld- und Sachpreise. Das gesamte Startgeld wird wieder ausgespielt.
Jede Teilnehmerin erhält ein Erinnerungsgeschenk!
- Mannschafts-
Wertung:** Die 10 besten Einzelspielerinnen eines Landesverbandes werden als
Mannschaft gewertet. Die ersten drei Mannschaften erhalten Medaillen.
- Nichtraucher-
Veranstaltung:
Anmeldungen:** Die Spielstätte ist rauchfrei. Es werden nach dem 16. und 32. Spiel
Rauchpausen eingelegt. Die Spielzeit für eine Serie beträgt 2h 15min.
Schriftlich bei den jeweiligen Damenreferentinnen der Landesverbände
Oder bei: Regina Bode, Birgit-Blank-Str.4, 45659 Recklinghausen
Telefon: 0236116173, Mail: regina.bode@gmx.net
- Einzahlungen:** Regina Bode Commerzbank Westerholt
Konto-Nr. 712588301 BLZ 420 400 40
Meldeschluss: 15. 03. 2011 Stichwort: DDP Duisburg

Übernachtungen: Buchungen bitte über Schäfer-Reisen

- Vorturnier:** Samstag, den 19. März 2011 (Einlass 18.00 Uhr) für Damen und Herren
- Beginn:** 19.00 Uhr 2 Serien á 36 Spiele Startgeld 10,00 €
Es kommen nur Geldpreise zur Ausspielung!
- Spielort:** Mercatorhalle/Tagungsräume Duisburg Citypalais

Besonderer Höhepunkt: Am Samstag, 19. März 2011, lädt das Casino nach dem Vorabendturnier alle Skatfreundinnen und Skatfreunde zu einem Empfang. Es wird Gelegenheit zur Besichtigung und zum Kennenlernen gegeben.

Karin Kronenberg
Damenreferentin des DSKV

Regina Bode
Damenreferentin LV 4 NRW

Wir wünschen unseren
Skatfreundinnen, Skatfreunden,
Leserinnen, Lesern, Inserenten,
Freunden, Gönnern
und ihren Familien

*ein besinnliches
Weihnachtsfest*

und ein gutes
NEUES JAHR

2011

mit viel

Gesundheit, Zufriedenheit, Erfolg
und Glück.

Skatsportverband NRW e.V.
Das Präsidium

Gerhard Ebel
Wilfried Hoberg
Rudolf Quack
Regina Bode

Walter Frank
Herbert Rygol
Wolfgang Krieg
Franz Wessel

Skatsportverband NRW e.V.

Einladung zur Vorrunde des Deutschen Städtepokal 2011

Organisation	Skatsportverband NRW e.V.
Termine	Samstag, 30.04.2011 32758 Detmold Klüt Samstag, 21.05.2011 33129 Delbrück Samstag, 21.05.2011 46045 Oberhausen Sonntag, 22.05.2011 32257 Bünde Sonntag, 22.05.2011 40219 Düsseldorf
Spielort	wird nach Eingang der Meldungen festgelegt. (nach Möglichkeit den gewünschten Spielorten entsprechend.)
Startgelder	Das Startgeld beträgt 100,00 € pro Mannschaft und ist bis spätestens zum 28.03.2011 auf das Sonderkonto des DSKV 301 605 305 bei der (830 654 08) VR-Bank Altenburger Land (unter Angabe der Mannschaftsbezeichnung, nicht vergessen)
Meldungen	bis spätestens 28.03.2011 , Meldebogen anfordern bei Walter Frank, Feldmühlenweg 1 in 59494 Soest Tel.: 02921/3610646 E-Mail: walter-soest@t-online.de
Mannschaftsstärke	8 Spieler/in und 2 Ersatzspieler/in
Mannschaftszusammensetzung	An den Turnieren können aus jeder Stadt oder Gemeinde beliebig viele Mannschaften des DSKV und der ISPA teilnehmen. Landkreise können Kreismannschaften unter dem Namen der Kreisstadt melden. In einer Mannschaft können bis zu zwei Spieler, die keinem Verein des DSKV oder der ISPA angehören, eingesetzt werden, wenn sie ihren Wohnsitz in der betreffenden Stadt (Gemeinde oder Kreis) haben.
Modus	3 Serien á 48 Spiele, alle Serien gelost
Verlustspielgeld	Das Verlustspielgeld wird gemäß den Richtlinien des DSKV erhoben
Ergebnisse	Meldung an DSKV (noch am Spielabend), um sie ins Internet stellen zu können



DSKV hat einen neuen Vorstand

2 Tage, Samstag, den 20.11. und Sonntag, den 21.11. waren für den XXX. Deutschen Skatkongress in Hannover vorgesehen. Schon am Samstag konnte der alte und neue DSKV-Präsident, Peter Tripmaker, gegen 18.00 Uhr, den Kongress schließen.

Peter Tripmaker eröffnete pünktlich am Samstag im Grand Hotel Maritim den Kongress. 220 Delegierte aus allen Landesverbänden nahmen daran teil. Nach der Eröffnungsrede von der Bürgermeisterin von Hannover, Ingrid Lange, übernahm der schnell gewählte erfahrene Versammlungsleiter Bernhard Wachter das Kommando. Skfrin Hannelore Haase und Skfr. Matthias Hauer standen ihm als Helfer zur Seite.

Die Geschäftsberichte des Präsidiums waren schnell abgehandelt, der Kassenstand ist positiv. Die Internationale Skatordnung wird in folgenden Punkten geändert: ISKO 3.3.10; ISKO 4.1.2; ISKO 4.1.4; ISKO 4.3.2

Künftig werden die Delegierten zu den Verbandstagen nach einem neuen Modus stimmberechtigt sein.

Die Termine der Ligaspiektage 2012 bis 2016 sind nun festgelegt.

Es werden auch in Zukunft keine Spielgemeinschaften bei den Herren zu den Meisterschaften zugelassen.

Die Entscheidungen eines Staffelleiters sind bindend. Einsprüche dagegen entscheidet der neu geschaffene Sportausschuss.



vnlr: Schatzmeister Hans-Jürgen Homilius, Präsident Peter Tripmaker, Verbandsspielleiter Hubert Wachendorf, Pressereferentin Ute Modrow, Jugendleiter Helmut Forth, Damenreferentin Karin Kronenberg, Vizepräsident 1 Peter Reuter, Vizepräsident 2 Jan Ehlers.



XXX. Deutscher Skatkongress



Einem Änderungsantrag der Finanzordnung wurde positiv zugestimmt. Landesverbände können künftig, nach Vorlage eines tragfähigen Konzeptes für Mitgliederwerbung und Jugendarbeit einen Zuschuss beim DSKV beantragen.

Bei der Verlustspielgeldabrechnung bleibt es bei der bestehenden Regelung.

Der Sanktionskatalog wurde vervollständigt.

Das neue Skatgericht:

Präsident Peter Ludzak, Dieter Rehmke, Hans Braun, Marion Ritter, Matthias Bock, Gerhard Kraft, Thomas Franke.

Das neue Verbandsgericht:

Vorsitzender Wilfried Schlicht, Lutz Fröhlich, Fritz Thiesen, Eckardt Müller, Thomas Conrad.

Der neue Sportausschuss:

Uve Mißfeldt, Claudia Stadler, Georg Reeg.

Zu Ehrenmitgliedern ernannt wurden:

Herbert Binder, Heino Bollhorst, Siegrid van Elsbergen, Wilfried Hoberg, Joachim Maurischat, Uve Mißfeldt und Dieter Steinke.



präsentiert:



Skat-Kreuzfahrt nach Danzig

- * **Der absolute Preishammer für nur 199 €**
- * **2 ÜN an Bord, Buffet und Stadtrundfahrt inklusive**
- * **Preise im Gesamtwert von ca. 5000 €**
- * **5. bis 7. Februar 2011 ab Rostock**
- * **Extra-Bonus für Skatclubs**
- * **DSkV-Turnierleitung**

Infos u. Anmeldung bei

RPP Lohstr. 2 25421 Pinneberg

T. 04101-2066-15 Fax -16 e-mail info@rpp-reisen.de





Der Pokal blieb in Oberhausen

Die Senioren-MM 2010 des LV 4 ist Geschichte und endete nach spannendem Verlauf mit einem Sieg von **Joker Oberhausen I** (Wolfgang Skusa, Wolfgang Lutz, Fine Schmied, Walter Görlitz)

Am 3.10.2010 fand im Jokerhaus Oberhausen die LV 4 Senioren-MM statt.

9 Mannschaften ermittelten in 3 Serien die Sieger. 2008

waren es 20 Mannschaften, 2009 noch 11 Mannschaften und nun sind wir bei 9 Mannschaften angelangt. Davon stellte der Gastgeber „Joker Oberhausen“ ein Drittel. Um ein stattliches Teilnehmerfeld zu erreichen, telefonierte ich an die 20 Vereine an.

Der Erfolg: Mit Meerbusch konnte ich **eine** Mannschaft rekrutieren. Auch wenn ich einräumen muss, dass uns der „Sensenmann“ ein paar Mannschaften und Vereine zur Auflösung zwang, bin ich doch sehr enttäuscht.

Aber die Senioren, die fern geblieben sind, wissen gar nicht, was ihnen entgangen ist. In der gemütlichen Spielstätte waren die Seniorinnen und Senioren nämlich wunderbar aufgehoben.





Einladung zu den SkSV NRW e.V.



Einzelmeisterschaften 2011

Damen - Herren - Senioren - Junioren

Termin:	Samstag, 16. April 2011 - Beginn der ersten Serie um 09:00 Uhr
Spicelort:	"Marler Vesthalle" Paul-Baumann-Straße 1, ☎ 02365/492218, oder Handy Herbert Rygol 01625846825, 45746 Marl-Hüls
Dauer:	Damen-Herren-Junioren 4 Serien á 48, Senioren 4 Serien á 40 Spiele nach der Internationalen Skatordnung und den Turnierbedingungen des DSKV e.V.
Startberechtigung:	VG 11: 04 Damen - 12 Herren - 03 Senioren VG 40: 06 Damen + M 2010 - 31 Herren - 07 Senioren VG 41: 18 Damen - 47 Herren - 12 Senioren Plus VG 42: 04 Damen - 18 Herren - 05 Senioren VG 43: 02 Damen - 14 Herren - 04 Senioren DSkV e.V. VG 44: 03 Damen - 30 Herren - 07 Senioren VG 45: 03 Damen - 17 Herren - 04 Senioren Goldnadelträger VG 46: 01 Damen - 04 Herren - 01 Senioren VG 47: 06 Damen - 30 Herren - 07 Senioren VG 48: 02 Damen - 15 Herren - 03 Senioren VG 49: 03 Damen - 31 Herren + M 2010 - 07 Senioren + M 2010
SkSV NRW e. V.	Gesamt: 53 Damen - 250 Herren - 61 Senioren - alle gemeld. Junioren
Startgeld:	8,00 € pro Erwachsenen - 4,00 € pro Junior/in
Spielgeld:	0,50 € für das 1.-3. verlorene Spiel Erwachsene - 0,30 € Junioren/innen 1,00 € ab dem 4. verlorenen Spiel Erwachsene - 0,50 € Junioren/innen
Meldungen:	Verbandsgruppenweise spätestens bis 20.03.2011 auf den SkSV NRW e.V.-Meldebogen beim Spielleiter Herbert Rygol, Ackerstraße 20, 41751 Viersen, ☎ 02162/58834, ☐ 018050603363381, E-Mail: herbert.rygol@t-online.de - Die Eingabe in den Computer erfordert unbedingt die namentliche Meldung der Teilnehmer/innen.
Meldeschluß:	20. März 2011
Zahlung:	Auf ein Konto des SkSV NRW e. V. bis spätestens 31.01.2011 Sparkasse: Herford-Bünde, Kto. 250 612 041, BLZ 494 501 20
Qualifikationen:	Werden auf der Veranstaltung bekanntgegeben
Preise:	Pokale und Ehrenpreise
Gastgeber:	Skatsportverbandsgruppe Recklinghausen - VG 43 im SkSV NRW e.V.
Ausrichter:	SkSV NRW e.V.

Allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern eine gute Anreise, einen ruhigen harmonischen Verlauf der Einzelmeisterschaften und viel Erfolg !

Gut Blatt

Herbert Rygol

(SkSV NRW e.V.-Spielleiter)



LV-Senioren-Mannschafts-Meisterschaft



Herbert Mombauer und sein Team sorgten freundlich und umsichtig mit leckerem Essen „wie bei Muttern“ für eine freundliche Atmosphäre.

Noch einmal ein Dankeschön an Herbert Mombauer und sein Team!

So ist es nicht verwunderlich, dass die Schiedsrichter Werner Molling und Herbert Mombauer nicht einmal gerufen wurden.

Bei pünktlichem Beginn um 11 Uhr konnte gegen 18.15 Uhr die Siegerehrung vorgenommen werden.

Erfreulich, dass fast alle Teilnehmer den Siegermannschaften und besonders gut platzierten Einzelspielerinnen und Einzelspielern durch ihre Anwesenheit den verdienten Respekt zollten und applaudierten!

Über die Mannschaft aus Meerbusch war ich aber doch sehr enttäuscht. Im Anschluss an die Siegerehrung wurde noch zum Fototermin gebeten, aber die Meerbuscher, die den 2. Platz errungen hatten, nahmen das Preisgeld und verschwanden.

Nun aber zum Verlauf der Meisterschaft:

Die 38 Teilnehmer/innen spielten ruhig und fair. Nach der 1. Serie schienen die Brüggener ihren Vorjahreserfolg wiederholen zu können. Die 2. Serie war aber dann der Knackpunkt. Brügggen fiel auf den 4. Platz zurück und Meerbusch rückte vom 4. auf den 1. Platz vor.

Aber dann.....

Oberhausens 1. Mannschaft spielte konstant und konnte mit einem furiosen Endspurt Meerbusch noch abfangen. Kusenbaum rettete den 3. Platz ins Ziel.

Vorjahressieger Werner Molling wurde knapp von Josef Hasenbeck abgefangen und konnte aber mit dem 2. Einzelplatz überzeugen.

Herzlichen Glückwunsch an die 1. Mannschaft von Oberhausen!

Sie hat sich mit diesem Sieg die Teilnahme an der MM 2011 des LV 4 gesichert.

Rudolf Quack
komm. Seniorenreferent



Platz	Mannschaft	Punkte
1	Joker Oberhausen 1	11783
2	Karo As Meerbusch	10889
3	SC Kusenbaum	9678
4	Joker Oberhausen 3	9553
5	Grenzland Brügggen	9251
6	Optimisten Düsseldorf	9020
7	Hexe Echtrop	8401
8	Joker Oberhausen 2	8054
9	Trumpf Dame Bochum	7903



Damen-Einzel- und Städtepokal



LV NRW Damen Mannschaftspokal 2010

Platz	Mannschaft		Osnabrück 2		
	Name, Vorname	1. Serie	2. Serie	3. Serie	Gesamt
1	Kiese-Lühon, Monika	990	1.498	1.188	3.676
	Pfeuß, Morika	602	1.153	1.337	3.092
	Gatke, Christa	1.521	1.233	808	3.360
	de Fries, Anja	851	1.411	1.518	3.786
	Spieelpunkte:	2.974	3.803	3.461	13.914

Platz	Mannschaft		SG VG 47		
	Name, Vorname	1. Serie	2. Serie	3. Serie	Gesamt
2	Kleine, 1.222	1.159	807	3.188	
	Rumpo, 1.195	1.217	830	3.242	
	Jus, 965	883	1.523	3.371	
	Rosenblatt, Anja	1.281	82	1.270	2.633
	Spieelpunkte:	4.663	3.341	4.430	12.434

Platz	Mannschaft		Ossenberg		
	Name, Vorname	1. Serie	2. Serie	3. Serie	Gesamt
3	Glessen, Heike	772	682	719	2.173
	Wöhling, Regina	1.319	987	857	3.163
	Steiner, Marianne	1.415	812	931	3.218
	Kraner, Monika	1.076	1.107	672	2.855
	Spieelpunkte:	3.870	2.906	2.460	11.409

Platz	Mannschaft		Osnabrück 1		
	Name, Vorname	1. Serie	2. Serie	3. Serie	Gesamt
4	Schlic, Ingrid	722	1.008	1.331	3.061
	Schultz, Hildegard	732	1.205	1.287	3.224
	Viehoff, Margarete	820	330	694	1.844
	Wächler, Marlies	827	1.405	1.006	3.238
	Spieelpunkte:	2.379	2.940	2.987	11.367

Platz	Mannschaft		Mülheim an der Ruhr		
	Name, Vorname	1. Serie	2. Serie	3. Serie	Gesamt
5	Frigge, Sigrid	1.094	1.086	1.000	3.170
	Passmann, Doris	1.036	839	614	2.459
	Eickelbaum, Ingrid	1.482	1.058	939	3.089
	Klausinger, Ira	854	790	668	2.512
	Spieelpunkte:	4.436	3.773	3.021	11.230

Platz	Mannschaft		Duisburg		
	Name, Vorname	1. Serie	2. Serie	3. Serie	Gesamt
6	Sass, Marion	882	1.433	1.111	3.426
	Stenat, Helma	843	904	80	1.827
	Krell, Ilse	558	1.195	680	2.433
	van Loosen, Thes	1.262	868	1.129	3.259
	Spieelpunkte:	1.820	2.063	1.809	10.945

Platz	Mannschaft		SG Bochum / Castrop		
	Name, Vorname	1. Serie	2. Serie	3. Serie	Gesamt
7	Gläsmier, Inge	1.365	1.390	625	3.080
	Klinger, Luise	1.217	1.146	704	3.067
	Jagusch, Ellen	1.108	1.621	604	3.333
	Mussehl, Margarete	2	969	342	1.313
	Spieelpunkte:	3.692	4.826	2.275	10.793

Platz	Mannschaft		Neuss		
	Name, Vorname	1. Serie	2. Serie	3. Serie	Gesamt
8	Neumann, Suzanne	463	896	1.448	2.507
	Kiewitz, 399	826	448	1.773	
	Brouer, Christol	1.278	700	902	2.880
	Gubernator, Silvia	572	1.023	1.575	3.170
	Spieelpunkte:	2.712	3.545	4.073	10.330

Platz	Mannschaft		SG VG 43		
	Name, Vorname	1. Serie	2. Serie	3. Serie	Gesamt
9	Roinhold, Brigitte	1.213	560	1.197	2.970
	Ulrike	949	973	1.020	2.942
	Stasch, Willi	890	994	845	2.729
	Bode, Regina	494	790	278	1.562
	Spieelpunkte:	1.384	1.784	1.123	10.203

Platz	Mannschaft - Nr. 1		Klubname: Osnabrück			
	Start-Nr.	Name	1. Serie	2. Serie	3. Serie	Gesamt
1	1	Schlic, Ingrid	722	1.008	1.331	3.061
	2	Schultz, Hildegard	732	1.205	1.287	3.224
	3	Viehoff, Margarete	820	330	694	1.844
	4	Kiese-Lühon, Monika	896	1.498	1.188	3.676
	5	Gatke, Christa	1.521	1.233	808	3.360
	6	de Fries, Anja	851	1.411	1.518	3.786
Gesamt:			5.836	6.691	6.624	18.951

Platz	Mannschaft - Nr. 3		Klubname: Rockinghausen			
	Start-Nr.	Name	1. Serie	2. Serie	3. Serie	Gesamt
2	1	Kornhold, Ingrid	1.313	800	1.197	3.070
	2	Jus, 965	883	1.528	830	3.276
	3	Bode, Regina	494	790	278	1.562
	4	Ulrike	949	973	1.020	2.942
	5	Wächler, Marlies	827	1.405	1.006	3.238
	6	Neuss, Monika	802	1.153	1.237	3.092
Gesamt:			5.200	5.764	6.366	17.330

Platz	Mannschaft - Nr. 5		Klubname: Neuss			
	Start-Nr.	Name	1. Serie	2. Serie	3. Serie	Gesamt
3	1	Neumann, Suzanne	463	896	1.148	2.507
	2	Kiewitz, 399	826	448	1.773	
	3	Brouer, Christol	1.278	700	902	2.880
	4	Gubernator, Silvia	572	1.023	1.575	3.170
	5	Collins, 511	1.322	1.268	830	3.101
	6	Wagner, 1.412	870	1.030	3.021	
Gesamt:			4.355	5.548	5.819	15.909

Platz	Mannschaft - Nr. 1		Klubname: Mülheim an der Ruhr			
	Start-Nr.	Name	1. Serie	2. Serie	3. Serie	Gesamt
4	1	Frigge, Sigrid	1.094	1.086	1.000	3.170
	2	Passmann, Doris	1.036	839	614	2.459
	3	Eickelbaum, Ingrid	1.482	1.058	939	3.089
	4	Klausinger, Ira	854	790	668	2.512
	5	Thornhausen, Ingrid	1.069	773	565	2.427
	6	Schrauben, Corry	988	770	662	2.420
Gesamt:			6.513	5.316	3.263	15.032

Platz	Mannschaft - Nr. 5		Klubname: Bochum			
	Start-Nr.	Name	1. Serie	2. Serie	3. Serie	Gesamt
5	1	Jagusch, Ellen	1.108	1.621	607	3.333
	2	Mussehl, Margarete	2	969	342	1.313
	3	Klinger, Luise	1.217	1.146	707	3.067
	4	Gläsmier, Inge	1.365	1.390	625	2.672
	5	Cieddickel, Ulta	1.066	871	870	3.007
	6	Goldberg, Margret	423	62	705	1.190
Gesamt:			5.181	5.451	3.859	14.582

Ergebnisse Damen Pokal 2010

Platz	Name, Vorname	VG	Verein	1. Serie	2. Serie	3. Serie	Gesamt
1	de Fries, Anja	46	Osnabrück	801	1.417	1.518	3.786
2	Kiese-Lühon, Monika	45	Osnabrück	990	1.498	1.188	3.676
3	Sass, Marion	41	Duisburg	882	1.433	1.111	3.426
4	Ulrike	47		949	973	1.020	3.371
5	Gatke, Christa	45	Osnabrück	1.521	1.233	808	3.360
6	Jagusch, Ellen	46	SG Bochum / Castrop	1.108	1.621	601	3.333
7	van Loosen, Thes	41	Duisburg	1.262	868	1.129	3.259
8	Nurpe	47		1.069	1.217	830	3.242
9	Wächler, Marlies	45	Osnabrück	827	1.405	1.006	3.238
10	Schlic, Ingrid	46	Osnabrück	722	1.008	1.331	3.224
11	Stenat, Helma	41	Ossenberg	843	904	80	3.218
12	Klinge	44		1.217	1.146	807	3.186
13	Frigge, Sigrid	41	Mülheim an der Ruhr	1.094	1.086	1.000	3.170
14	Gläsmier, Inge	41	Neuss	1.365	1.390	625	3.170
15	Wöhling, Regina	41	Ossenberg	1.319	987	857	3.163
16	Pfeuß, Morika	45	Osnabrück	602	1.153	1.337	3.092
17	Eickelbaum, Ingrid	41	Mülheim an der Ruhr	1.482	1.058	559	3.089
18	Glatzer, Inge	46	SG Bochum / Castrop	1.360	1.090	625	3.080
19	Klinger, Luise	46	SG Bochum / Castrop	1.217	1.146	704	3.067
20	Schlic, Ingrid	45	Osnabrück	722	1.008	1.331	3.061
21	Kornhold, Ingrid	43		1.313	800	1.197	2.970
22	Ulrike	43		949	973	1.020	2.942
23	Brouer, Christol	41	Neuss	1.278	700	902	2.880
24	Kraner, Monika	41	Ossenberg	1.076	1.107	672	2.855
25	Will	43		860	994	845	2.729
26	Rosenblatt, Anja	47		1.281	82	1.270	2.633
27	Klausinger, Ira	41	Mülheim an der Ruhr	854	790	668	2.512
28	Neumann, Suzanne	41	Neuss	463	896	1.148	2.507
29	Passmann, Doris	41	Mülheim an der Ruhr	1.036	839	614	2.459
30	Kling, Ilse	41	Duisburg	668	1.195	987	2.433
31	Gläsmier, Inge	41	Ossenberg	772	824	715	2.473
32	Viehoff, Margarete	45	Osnabrück	820	330	694	1.844
33	Stenat, Helma	41	Duisburg	843	504	50	1.827
34	Kiewitz, 399	41	Neuss	395	826	448	1.773
35	Bode, Regia	43		494	790	278	1.562
36	Mussehl, Margarete	46	SG Bochum / Castrop	2	969	342	1.313



Mannschaft von Bünde Deutscher Vize-Meister

Am 13. und 14. November 2010 fand im Bürgersaal des Oytener Rathauses die Endrunde zum 36. Deutschen Städtetpokal im Skat statt. 81 Städtemannschaften nahmen an den Vorrunden aus ganz Deutschland teil. Davon qualifizierten sich 20 Mannschaften zur Endrunde und der Titelverteidiger 2009 Oyten. Von Lübeck im Norden bis München im Süden, von Anaberg im Osten der Republik bis Oberhausen im Westen: Die aus acht Spielern



bestehenden Mannschaften reizten um den überdimensionalen Pokal in Form des Brandenburger Tores über eine Distanz von fünf mal 48 Spielen.

Das Teilnehmerfeld liest sich in Teilen wie das „Who is Who“ der Deutschen Skatszene. Welt-, Europa-, Deutsche Meister, so wie Championsleague Sieger sind unter den Startern.

Nach dem Fahneneinmarsch und Abspielen der Nationalhymne so wie der Begrüßungsansprache wurde der Wettkampfeid vorgelesen. Gegen 13.30 Uhr wurden dann die Spielkarten verteilt und das Turnier vom Spielleiter Uve Missfeldt freigegeben.

Im letzten Jahr wurde Oberhausen hinter Oyten Städtetpokal-Vizemeister und

1.	Steinbach	41.923
2.	Bünde	40.121
3.	Harburg	39.674
4.	Osnabrück	39.252
5.	Meerbusch	39.247
6.	Dormagen	38.115
7.	Beverstedt	37.951
8.	Zwickau	37.905
9.	Ebersbrunn	37.665
10.	Hannover	37.480
11.	Oyten	37.210
12.	Oberhausen	37.003
13.	Braunschweig	36.613
14.	München I	36.597
15.	Annaberg	36.473
16.	Brüggen	35.207
17.	Wolgast	34.857
18.	Gelnhausen	34.614
19.	München II	34.348
20.	Wismar	34.324
21.	Lübeck	31.691

dieses Jahr erhoffte man sich wieder ein Platz unter den besten 3 Mannschaften des Turnieres. Am Ende erreichte man nur der 12. Platz. Mehr freuen durfte sich aus dem Landesverband die Stadt Bünde, die in diesem Jahr Vizemeister wurde. Die beachtlichen Platzierungen der anderen LV-Städtemannschaften lässt darauf schließen, wie stark der Landesverband vertreten war. Der vierte Platz ging an Osnabrück, der fünfte Platz an Meerbusch, der sechste Platz an Dormagen und die Mannschaft von Brüggen wurde noch 16. Übrigens Sieger wurde die Stadtauswahl aus Steinbach und der Bronzетitel ging nach Harburg. Die Rote Laterne hatten am Ende die Hansestädte Wismar und Lübeck.

Michael Kerkhoff Spielleiter VG 42



Höllenasse Duisburg erreichten 8. Platz

Am 23. und 24. Oktober 2010 fand im Maritim Hotel, Stuttgart, unter der Schirmherrschaft vom Ministerpräsident des Landes Baden-Württemberg, Stefan Mappus, die Deutsche Skatmeisterschaft im Mannschaftskampf für Damen, Herren und Junioren statt.



Aus unseren Landesverband starteten 16 Herren-, 3 Damen- und 2 Juniorenmannschaften.

Bei den Herren erreichten die Höllenasse Duisburg einen hervorragenden 8. Platz. In der Damenwertung erreichte die Mannschaft von Anker Buben Essen den 9. Platz und bei den Junioren erspielte sich die Spielgemeinschaft der VG 41 einen hervorragenden 4. Platz.

Die Platzierungen der Mannschaften des LV:

Herren

8.	Höllenasse Duisburg	24.852
12.	Pik As Recklinghausen	24.714
18.	Alle Asse Bünde	24.263
20.	Mauerbrüder Wevelinghoven	24.041
28.	SV Wietmarschen	23.707
38.	Herz Dame Delrath	23.255
45.	Kreuz As Schalke	23.113
46.	Die Joker Oberhausen	23.038
52.	Asse 85 Hilden	22.722
61.	Skatfreunde Emmerich 1986	22.356
64.	1. SC Melle	22.292
71.	Mit Vieren Herford	21.740
77.	1. SSK Grenzland Brüggen	21.433
102.	Marker Skatfreunde Hamm	20.006
105.	Karo As Meerbusch	19.827
109.	Kreuz As Bad Oeynhausen	19.414

Damen

9.	Anker Buben Essen	22.103
15.	Spielgemeinschaft VG 49	21.230
18.	Schneeschnapper Krefeld	21.105

Junioren

4.	Spielgemeinschaft VG 41	24.004
9.	Spielgemeinschaft VG 44	21.375

Bei Unstimmigkeiten gelten nach Meinung des ISKG folgende Regeln:

- Wird ein gewonnenes oder verlorenes Spiel bei unterschiedlichen Spielern eingetragen und kann eine Übereinstimmung darüber nicht erzielt werden, wer das Spiel tatsächlich durchgeführt hat, so wird es als eingepasst gewertet.
- Wird ein gewonnenes oder verlorenes Spiel zwar beim gleichen Spieler, aber in unterschiedlicher Höhe eingetragen so gilt, wenn keine Einigung erzielt wird, bei einem gewonnenen Spiel das niedrigere, bei einem verlorenen Spiel das höhere Ergebnis.
- Wird beim gleichen Spieler ein gewonnenes und ein verlorenes Spiel notiert gilt, wenn keine Einigung erzielt wird, dass das Spiel als eingepasst einzutragen ist.

Merke:

- Es ist zuerst eine Einigung unter den Spielern am Tisch zu suchen. Erst wenn diese nicht zustande kommt, ist wie vor zu entscheiden und zu verfahren. Dabei ist natürlich von Vorteil, wenn die Listen durch häufiges Abgleichen kontrolliert werden.

Erlangung eines Schiedsrichterausweises!

Grundsätzlich gilt folgendes:

1. Zunächst muss man auf VG-Ebene einen Lehrgang absolvieren.
2. Es folgt ein Lehrgang auf LV-Ebene.
3. Einen Schiedsrichter-Ausweis erlangt man auf DSKV-Ebene.
4. Voraussetzung ist natürlich immer, dass man den vorhergehenden Lehrgang erfolgreich abgeschlossen hat.

Bewerber können aber nicht beliebig viele Lehrgänge nach dem Motto: „Einmal wird's schon klappen“ absolvieren. Nach der Schiedsrichterordnung kann ein Wiederholungslehrgang frühestens nach einem Jahr gemacht werden. Auf DSKV-Ebene kommt erschwerend hinzu, dass der/die Bewerber/in vom DSKV zugelassen werden muss.

Alle Zertifikate, Eintragungen im Spielerpass oder Ausweise haben eine Gültigkeit von fünf Jahren. Die Gültigkeit muss durch Nachschulungen verlängert werden.

GUT BLATT und freundliche Grüße

Werner Molling (Schiedsrichterobmann)



Redaktions- und Anzeigenschluß
DER KIEBITZ 1.11
Samstag, 12. März 2011





60 Jahre Skatclub Rot-Weiß Bielefeld



Mit einem Jubiläumspreisskat hat der Skatclub Rot-Weiß Bielefeld am 30. Oktober sein 60jähriges Bestehen gefeiert. 93 Teilnehmer traten im Gemeindehaus der Kirchengemeinde Ubbedissen in zwei Serien an, waren zu Frühstücksbrötchen und Mittagsimbiss als Geburtstagsgäste eingeladen und freuten sich am Ende über 20 Geld- und zahlreiche Sachpreise.

Der erste Vorsitzende von Rot-Weiß, Andreas Fox, begrüßte nicht nur die Turnierteilnehmer, sondern als Ehrengäste auch den Bielefelder Bürgermeister Horst Grube und die Präsidenten des DSKV, Peter Tripmaker, und des Landesverbands NRW, Gerd Ebel, die dem Club zum Jubiläum gratulierten.



Das besondere an diesem Jubiläum ist nicht nur der Veranstaltungsort, denn Skat und Bielefeld, das gehört schon lange zusammen. Von 1954 bis zu seinem Umzug nach Altenburg im Jahr 2002 war Bielefeld immerhin der Sitz des Deutschen Skatverbands. Das Besondere, was in den Grußworten mehrfach betont wurde, liegt darin dass Rot-Weiß Bielefeld der älteste heute noch bestehende Verein im Deutschen Skatverband ist.

Namentlich geehrt wurde der Skatfreund Helmut Schimmel, der schon seit 1958 bei Rot-Weiß aktiv ist. Von seinen Clubkollegen erhielt er zur Stärkung einen leckeren Präsentkorb. Die Stadt Bielefeld „belohnte“ seine langjährige Treue mit einem Leineweber, dem Wahrzeichen der Stadt Bielefeld, aus Porzellan.

Die lange Vereinsgeschichte von Rot-Weiß Bielefeld weist viele Erfolge auf. In den 50er und 60er Jahren errang der Club mehrfach den Titel des Deutschen Mannschaftsmeisters, sowohl im Herren- als auch im Damenwettbewerb. Die Herren holten außerdem 1979 den Deutschland-Pokal nach Bielefeld und im Jahr 1967 stellte der Verein sogar die Deutsche Meisterin im Einzelwettbewerb, Helga Kiel.



60 Jahre Skatclub Rot-Weiß Bielefeld



Bei Rot-Weiß Bielefeld wurde aber nicht nur Skat gespielt, sondern auch das heute bekannte Regelwerk des Skats maßgeblich mitgestaltet. Rot-Weiß-Mitglied Johannes Fabian, der ab 1962 Vorsitzender des Deutschen Skatverbands war, brachte die Idee in die Skatregeln ein, für jedes verlorene Spiel des Alleinspielers den Mitspielern zusätzliche Pluspunkte gutzuschreiben: je 30 Punkte pro Spiel an einem Vierer- und je 40 Punkte an einem Dreiertisch.

Alten Skatfreunden ist Fabian vielleicht auch noch aus dem Fernsehen bekannt. „18, 20 - nur nicht passen“ hieß die Skatsendung im ZDF, für die er ab 1964 als Berater und Schiedsrichter im Fernsehstudio saß.

Noch größeren Einfluss auf die heute gültige Fassung der Internationalen Skatordnung hatte ein anderes Rot-Weiß-Mitglied, Helmut Schmidt. Von 1968 bis zu seinem Tod im Jahr 1999 war er Mitglied des Deutschen Skatgerichts, ab 1981 auch dessen Vorsitzender. Für diese Leistung erhielt er mehrere Auszeichnungen des Deutschen Skatverbandes und wurde 1998 zum Ehrenmitglied des DSKV ernannt.

Rot-Weiß Bielefeld zählt im Jubiläumsjahr 26 Mitglieder, die mit zwei Mannschaften in der Verbands- und in der Regionalliga antreten. Die aktuell einzige Dame, Ursula Kawert, wurde im Jubiläumsjahr des Clubs Vizemeisterin des Landesverbands NRW.

In den Grußworten der Ehrengäste fiel schon diese Äußerung, Forderung und Aufmunterung zugleich: „....dann bis zum 100jährigen“ und natürlich auch diese „....und weiterhin allzeit ‚Gut Blatt!‘“





60 Jahre Skatclub Rot-Weiß Bielefeld



Platz	Name	Serie 1	Serie 2	Gesamt
1	Thilker, Dieter	1515	1647	3162
2	Ehmke, Hartmut	990	1962	2952
3	Wiechert, Wolfgang	1061	1691	2752
4	Schöning, Wolfgang	1265	1427	2692
5	Wünsch	1373	1317	2690
6	Rieke M	1286	1352	2638
7	Schuster	1053	1485	2538
8	Brinkmann Karl-Heinz	1593	912	2505
9	Siekmann, Heinz	1314	1169	2483
10	Umbreit, Wolfgang	1725	742	2467
11	Bydolek	1277	1182	2459
12	Herz	1452	1251	2406
13	Brinkmann, Jörg	997	1408	2405
14	Kirwald	909	1478	2387
15	Eulbrod, Hans	870	1515	2385
16	Bode, Regina	1187	1190	2377
17	Grote, Lisa	1289	1048	2337
18	Jobusch, Werner	1062	1240	2302
19	Meier	1107	1170	2277
20	Ruschmeier	1381	891	2272
21	Rodriguez, Manuel	1063	1188	2251
22	Jahn, W	1237	979	2216
23	Grote, Heinrich	1280	929	2203
24	Reinhold, Brigitte	1178	1019	2197
25	Reit, M.	1288	922	2190
26	Knabbe, Hans	1252	932	2184
27	Ischewski	989	1154	2143
28	Hannrichs, E.	1683	437	2100
29	Hasenbeck, Josef	916	1152	2068
30	Bamer	1166	897	2063
31	Hellweg	862	1194	2056
32	Soltwedel, Michael	1036	1015	2051
33	Warias, Fredhelm	935	1116	2051
34	Wieboldt J	974	1060	2034
35	Buxel, H.	1148	864	2012
36	Maczuga, Reinhard	1228	755	1983
37	Zachert, Berthold	816	1131	1947
38	Rossa	1006	940	1946
39	Kruse	436	1442	1928
40	Hafer	1355	570	1925
41	Brunner, Peter	1056	888	1944
42	Lalla H.D.	700	1195	1895
43	Kawort	991	897	1888
44	Ottick P	667	1214	1881
45	Diekmann, W.	592	1288	1880
46	Isinghausen	690	1181	1874

47	Hold	1271	648	1859
48	Thamm, Hubert	839	1016	1855
49	Schrönu	845	988	1833
50	Iondowski	706	1100	1806
51	Elke Möller	952	840	1792
52	Iwer, Ulrich	732	1055	1787
53	Tilly, Heike	1260	527	1787
54	Günther, Thomas	1239	529	1768
55	Buddenberg	1309	431	1740
56	Masch, Rudi auf der	1056	682	1738
57	Possenniede-Müller, Kati	1307	420	1727
58	Drehsen	1280	404	1684
59	Kirchner, D.	991	685	1676
60	VofS, Günther	642	1032	1674
61	Augustin	730	910	1670
62	Lochner, Peter	845	813	1658
63	Locher	1149	504	1653
64	Kloinc	639	1013	1652
65	Müller, Dieter	1045	602	1647
66	Ebart, U.	540	1098	1638
67	Mester	589	1021	1610
68	Kern, Andreas	919	655	1574
69	Brunöhler	422	1139	1561
70	Matteo	618	930	1548
71	Boldorbeck	1035	507	1542
72	Hartung	1138	395	1533
73	Schröning, Gord	393	1132	1525
74	Lochner, Hartmut	483	992	1475
75	Dölering	782	690	1472
76	Hanswillernenke	577	838	1415
77	Langenau	663	751	1414
78	Maczuga, Arnold	553	856	1409
79	Müller, Ulrike	655	751	1406
80	Mikolajic, Gord	872	529	1401
81	Jarzenbonski	665	733	1388
82	Oschlisch, Inge	354	947	1311
83	Lakebrink, Bernhard	876	431	1307
84	Bruns	650	646	1296
85	Maczuga, Georg	539	722	1261
86	Schimml	973	282	1255
87	Fox	694	520	1214
88	Cieslik, Erhard	680	499	1139
89	Lemke	559	523	1082
90	Hartmann	174	869	1043
91	Zimmermann, W.	580	461	1041
92	Kostusovs	418	379	797
93	Rieke-Lehr	-44	710	666

Tandemwertung

Nr.	Spieler 1	Spieler 2	1. Serie		2. Serie		Gesamt
			Spieler 1	Spieler 2	Spieler 1	Spieler 2	
1	Thilker	Ruschmeier	1515	1381	1647	891	5,434
2	Ischewski	Schöning, Wolfgang	989	1265	1154	1427	4,835
3	W. Jobusch	W. Umbreit	1062	1725	1240	742	4,769
4	Wünsch	Rossa	1373	1006	1317	940	4,636
5	Thamm	Wiechert	839	1061	1018	1691	4,607
6	Grote, Lisa	Grote, Heinrich	1289	1280	1048	923	4,540
7	Ehmke	Kern	990	919	1962	655	4,526
8	R. Bode	J. Hasenbeck	1187	916	1190	1152	4,445
9	Horz	Brunner	1152	1056	1254	868	4,330
10	Müller, D.	Jahn	1045	1297	602	1427	4,311
11	Wieboldt	Meier, H.	974	1107	1060	1170	4,311
12	Londkowski	Siekmann	706	1314	1100	1169	4,289
13	Ebert	Rieke	640	1288	1098	1362	4,276
14	Iwer	Eulbrod	732	870	1055	1515	4,172
15	Rautenberg	Brinkmann	483	1593	992	912	3,980
16	Schuster	Hanswillernenke	1053	877	1185	838	3,953
17	R. Maczuga	U. Kawort	1228	991	755	897	3,871
18	Locher	Hellweg	1149	862	504	1194	3,709
19	Buddenberg	Zachert	1308	816	431	1131	3,687
20	Buxel	Matteo	1148	618	864	930	3,560
21	Müller, U.	Soltwedel	655	1036	751	1015	3,457
22	Hafer	Schöning, Gord	1355	393	570	1132	3,450
23	Kruse	Lakebrink	486	876	1442	431	3,235
24	G. Isinghausen	M. Bruns	690	650	1181	618	3,170
25	Augustin	Dölering	730	782	940	690	3,142
26	Tilly	Zimmermann	1280	580	527	461	2,828
27	Fox	Maczuga, Arnold	694	553	520	856	2,623
28	Kostusovs	Lemke	418	559	379	523	1,879



Herzlichen Glückwunsch



Klaus Hirdler

zum 80. Geburtstag!

Unser Ehrenmitglied und langjähriger Vorsitzende der Essener Spielgemeinschaft wird am 9. Dezember runde 80 Jahre jung.

*Die Verbandsgruppe Essen wünscht ihm noch viele gesunde Jahre im Kreise der Skatfamilie und gratuliert mit **einem dreifach kräftigen***

GUT BLATT!

Heike Wachendorf
2. Vorsitzende VG 11 Essen

Nachruf

Am 13. November 2010 verstarb unser langjähriges Mitglied

Harald Höhmann

im Alter von 76 Jahren nach längerer Krankheit.

Harald war seit über 25 Jahren fester Bestandteil unseres Skatclubs.

Als Mitglied unserer Mannschaft in der 2. Bundesliga hat er über Jahrzehnte unserem Club die Treue gehalten und trotz schwerer Krankheit an Deutschen Meisterschaften, Meisterschaftsspielen und unseren Übungsabenden teilgenommen.

Weit über die Grenzen unserer Region hinaus war Harald als leidenschaftlicher und engagierter Skatspieler bekannt und beliebt.

Wir haben an sportlicher und menschlicher Substanz verloren.

Wir werden dich nicht vergessen.

Skatclub Kiepenkerl Münster

Ganz still und leise, ohne ein Wort,
gingst du von deinem Leben fort.
Du bist nicht mehr da, wo du warst,
aber du bist überall, wo wir sind!



Friedhelm Rahde

* 17.12.1935

† 06.09.2010

1962 begann dein Skat-Leben bei uns in der VG.

Frisch gewagt, EGB (Ewig Gut Blatt) und Herz Dame hießen in den 60er bis 80er deine Vereine.

Leider gibt es alle Vereine heute nicht mehr. Bei der Gründung des SSV Post Oberhausen 1982 warst du als Postbeamter natürlich mit dabei und in den 90er warst du auch mal kurz bei Karo 7 Alstaden.

Friedhelm - wir von der Verbandsgruppe Oberhausen
wünschen dir im Himmel ein Ewig Gut Blatt!

Im Namen des Vorstandes der Verbandsgruppe Oberhausen

Michael Kerkhoff



Erst am letzten Spieltag wird die Verbandsgruppen-Meisterschaft entschieden

Die Verbandsgruppen-Meisterschaft 2010 hat nun 528 Spiele von 576 Spielen gespielt. Die Gesamtergebnisse sind kontrolliert und ausgewertet.

In der Seniorenwertung führt jetzt neu Winfried Hemming (Kreuz Dame Oberhausen) mit 11.770 Punkten vor Erwin Przybylla (Johannistaler Buben Bottrop) mit 11.654 Punkten und Günter Landsberger (Johannistaler Buben Bottrop) mit 11.392 Punkten. Auf den Plätzen 4 und 5 folgen: Klemens Goris (Karo Bube Wesel) mit 11.372 Punkten und Reinhold Nagel (FeldschlösschenASSE Hamminkeln) mit 11.116 Punkten.

In der Damenwertung führt seit dem 1. Spieltag weiterhin Susanne Windl (Schwarz Weiß Sterkrade 1958) mit 11.058 Punkten vor Erika Schiele mit 10.586 Punkten und Fine Schmied (beide Die Joker Oberhausen) mit 10.398 Punkten.

Die U21-Wertung führt weiterhin Andre Wolff an mit 8.527 Punkten vor Rene Mühlberger mit 7.211 Punkten und Sabrina von Brakel mit 6.903 Punkten. Alle drei Junioren sind vom Skatverein Karo 7 Alstaden 1956.

Die Herrenwertung führt ebenfalls seit dem 1. Spieltag Holger Bruns (Johannistaler Buben Bottrop) mit 14.454 Punkten an, gefolgt von: Dirk Hebink (SSV Post Oberhausen) mit 13.771 Punkte, Theo Riesener (SC Oberhausen 04) mit 12.970 Punkte, Holger Reske (SSV Post Oberhausen) mit 12.605 Punkte, Helmut Hahn (SC Oberhausen 04) mit 12.463 Punkte, Rainer Zenz (SSV Post Oberhausen) mit 12.105 Punkte, Stanislav Pierschinski (Die Joker Oberhausen) mit 12.094 Punkte, Klaus Böing (Skatfreunde Bocholt 1990) mit 11.949 Punkte, Thomas Wagner (Johannistaler Buben Bottrop) mit 11.912 Punkte und zehnter ist momentan Manfred Evers (Skatfreunde 1986 Emmerich) mit 11.801 Punkte.

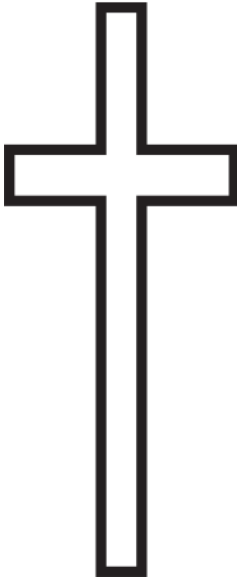
Die Vereinswertung am 11. Spieltag gewann Karo 7 Alstaden mit 1.063 Schnitt bei 8 Spielern, auch die Mannschaftswertung ging an Karo 7 Alstaden 1956 mit 4.539 Punkte. In der Gesamt - Mannschaftswertung (4 Spieler) führt weiterhin die 1. Mannschaft vom „SSV Post Oberhausen“ mit 48.920 Punkten vor der 1. Mannschaft von den „Johannistaler Buben Bottrop“ mit 47.458 Punkten und der 1. Mannschaft von Karo 7 Alstaden 1956 mit 42.014 Punkten. Es folgt auf dem 4. Platz die 1. Mannschaft von den Scharfe Jungens Oberhausen mit 41.713 Punkten und auf dem 5. Platz die 1. Mannschaft von „Schwarz Weiß Sterkrade Nord 1958“ mit 40.430 Punkten.

In der Gesamt-Vereinswertung (Schnitt über alle Spieler am Spieltag) führt ebenfalls der „SSV Post Oberhausen“ mit 11.596 Punkten vor den „Johannistaler Buben Bottrop“ mit 10.449 Punkten und den „Scharfen Jungs Oberhausen“ mit 10.025 Punkten.

Michael Kerkhoff Spielleiter VG 42



Wir trauern um unsere liebe Skatfreundin und lieben Skatfreunde



Mia Köster

* 26.11.1937 † 18.07.2010

1. SC Castrop-Rauxel

19 Jahre im DSKV

Gerd Weiß

* 03.11.1933 † 26.07.2010

Baukauer Buben

Silbernadelträger

Über 40 Jahre im DSKV

Langjähriger Spielleiter und
Schiedsrichterobmann in der VG

Oscar Reski

* 28.08.1941 † 07.09.2010

Herz Dame Kamen

Über 40 Jahre im DSKV

Langjähriger Vorsitzender seines Vereins

Richard Sobania

* 02.03.1932 † 05.10.2010

Trumpf Dame Bochum

7 Jahre im DSKV

Deutscher Vize-Seniorenmeister 2010

Wir werden euch stets in unserem Herzen tragen
und wünschen euch ein letztes Mal "Gut Blatt".

Skatsportverbandsgruppe 46 Herne
Das Präsidium



Mit zwei Mannschaften bei der Deutschen Mannschafts-Meisterschaft vertreten

Bei der Deutschen Mannschafts-Meisterschaft in Stuttgart waren aus unserer VG zwei Mannschaften am Start. Eine Juniorenmannschaft, die am Ende den 9. Platz, in der Besetzung Mareike Koch, Maik Brüning, Stefan Brüning und Sven Berens, belegen konnte und die Herrenmannschaft vom SV Wietmarschen, die sich in der letzten Serie noch auf den 28. Platz verbessern konnte.

„Wir gratulieren recht herzlich“.

Der SV Wietmarschen spielt auch im kommenden Jahr in der 2. Bundesliga. Am letzten Ligaspieltag holte man 9:0 Punkte und belegte am Ende der Saison den 6. Platz.

Leider konnte sich die 2. Mannschaft des SSV Ems Vechte-Nordhorn nicht in der Oberliga halten und spielt im kommenden Jahr wieder in der Landesliga. Aufsteiger von der Landesliga in die Oberliga sind Grenz Asse Gronau und die Mannschaft von Kiepenkerl Münster I. Die Mannschaft Mühlenasse Reken I belegte den 7. Platz. Auf den 9. Platz kam Kiepenkerl Münsterr II.

Absteiger aus der Landesliga sind Kreuz Asse Lingen und Spielbank Asse Bad Bentheim. Beide Mannschaften spielen im nächsten Jahr in der Verbandsliga.

Die Aufsteiger aus der Verbandsliga in die Landesliga heißen: Emlichheim und 1. SSC Rheine I.

Die Absteiger aus der Verbandsliga in die Landesliga sind SV Wietmarschen II, Skatfreunde Rheine, Brandlecht und Stadionasse Spelle.

Die Aufsteiger aus der Bezirksliga in die Verbandsliga sind: Pik 7 Rheine, Veldhausen, Grenz Asse Gronau III und Coesfeld-Gescher I.

Allen Aufsteigern sowie allen anderen Mannschaften wünschen wir für das Spieljahr 2011 immer „Gut Blatt“.

Das Jahr geht nun so langsam zu Ende und ich möchte Euch allen „*ein besinnliches und ruhiges Weihnachtsfest*“ sowie einen „*guten Rutsch ins Jahr 2011*“ im Namen des gesamten Vorstandes wünschen.

Christian Koch
Jugendreferent/Schriftführer



Nachruf

Wir trauern um unsere Skatfreundin

Helga Hermeling

* 15.10.49 † 19.10.10

von Pik 7 Rheine,
die nach kurzer, schwere Krankheit von uns gegangen ist.



Helga hat sich in unserer Verbandsgruppe in vielfältiger
Art und Weise eingesetzt.

Als Damenreferentin und Mitglied des Vorstandes von Pik 7 Rheine
hat sie Verantwortung übernommen.

Bewegt nehmen wir Abschied von einer Skatfreundin, dessen menschlich
vorbildliche Art und sportliche Leistungen unvergessen bleiben.

Ihr Hobby erfüllte sie mit großer Freude.

Wir danken Helga für die Zeit, die wir mit ihr verbringen durften.

Alfred Bramkamp
Präsident der VG 44

Werner Vogelsang
Vorsitzender von Pik 7 Rheine

Nachruf

Wir trauern um unseren Skatfreund

Karl-Heinz Konermann

* 30.12.35 † 19.10.10

von Pik 7 Rheine,

der nach langer, schwerer Krankheit von uns gegangen ist.

Wir werden die Erinnerung an ihm wachhalten und seiner dankbar gedenken.

Der Vorstand der Verbandsgruppe 44 Münsterland/Emsland



Herzlichen Glückwunsch

Wolfgang Muscheika

zum 70. Geburtstag!



Am 11.12.2010 feiert Wolfgang Muscheika seinen 70. Geburtstag. Er ist seit 1968 Mitglied in der VG 41 und im DSkv.

Wolfgang Muscheika ist Gründungsmitglied des Vereins Ziemlich Reell Mülheim. Den Klub hat er in der vergangenen Zeit, davon viele Jahre als Vorsitzender, zusammengehalten. Im Jahr 1976 wurde er als 2. Spielwart in den Vorstand der VG 41 gewählt. Seit 2005 ist er der 1. Spielwart der VG 41. Er hat seine Aufgaben als Spielwart stets hervorragend gelöst.

Für seine Verdienste um den Skatsport wurde er 1977 mit der Ehrenurkunde, 1981 mit der Silbernen Ehrennadel und 2001 mit der Goldenen Ehrennadel des DSkv ausgezeichnet.

Ich möchte mich, auch im Namen der VG 41, für seinen unermüdlichen Einsatz, um die Belange unserer VG, recht herzlich bedanken.

Ich wünsche ihm für die kommenden Jahre, vor allem Gesundheit und freue mich auf eine weitere gute Zusammenarbeit.

Gerd Ebel
1. Vorsitzender VG 41



LV-Schüler- und Jugend-Einzelmeisterschaft



Sieger Schüler (v.l.)
N. Kloppenburg, A. Hebink, Ch. Sperling



Sieger Jugend (v.l.)
Ch. Wunsch, L. Rocholl, A. Schumacher

Platz	Vorname	Name	VG	Verein	Gesamt
1	Andreas	Hebink	42	Karo 7 Alstaden 1956 Oberhausen	3.108
2	Niklas	Kloppenburger	41	Skatklub Schnieeschöpfer	2.546
3	Christian	Sperling	41	Skatklub Schnieeschöpfer	2.131
4	Simon	Wilmerding	47	Hexe 05	1.977
5	Dennis	Döding	49	1. SC Espelkamp	1.915
6	Franziska	Wunsch	47	Hexe 05	1.801
7	Lea	Rocholl	47	Moorbuben Bad Sassendorf	1.766
8	Nadine	Paschmann	42	Karo 7 Alstaden 1956 Oberhausen	1.716
9	Hannes	Loifort	47	Hexe 05	1.669
10	Katharina	Herberg	47	Haarbuben Wippringsen	1.643
11	Vanessa	Schumacher	40	Skatfreunde Jüchen	1.563
12	Björn	Heinrichs	40	Skatfreunde Jüchen	1.513
13	Mathias	Sperling	41	Skatklub Schnieeschöpfer	1.502
14	Moritz	Hierhöfzer	47	Hexe 05	1.332
15	Marcel	Könen	41	Skatklub Schnieeschöpfer	1.242
16	Marcel	Raddatz	45	1. SC Melle	1.161
17	Jaqueline	Könen	41	Skatklub Schnieeschöpfer	1.088
18	Merle	Hierhöfzer	47	Hexe 05	1.053
19	Nadja	Schäfer	42	Karo 7 Alstaden 1956 Oberhausen	827
20	Nico	Erlenkötter	47	Hexe 05	787

Platzierungen
der
Schüler

Platzierungen
der
Jugend

Platz	Vorname	Name	VG	Verein	Gesamt
1	Lukas	Rocholl	47	Moorbuben Bad Sassendorf	3.060
2	Christoph	Wunsch	47	Hexe 05	2.964
3	Angelina	Schumacher	40	Skatfreunde Jüchen	2.865
4	Laurin	Lohkamp	49	1. SC Espelkamp	2.800
5	Jens Bastian	Kohlwey	47	Hexe 05	2.798
6	Philip	Kromer	40	Skatfreunde Jüchen	2.549
7	Lukas	Nölle	47	Hexe 05	2.386
8	Katrin	Raddatz	45	1. SC Melle	2.176
9	Marko	Staudte	42	Karo 7 Alstaden 1956 Oberhausen	2.067
10	Beate	Herberg	47	Haarbuben Wippringsen	1.701
11	Lisa	Tülmann	47	Haarbuben Wippringsen	1.512

Platz	Vorname	Name	VG	Verein	Gesamt
1	Jannis	Gräber	49	1. SC Espelkamp	2.177
2	Jonas	Hartig	49	1. SC Espelkamp	2.103
3	Vanessa	Bühren	42	Karo 7 Alstaden 1956 Oberhausen	1.498
4	Jonas	Herbst	47	Hexe 05	1.417
5	Daniel	Hebink	42	Karo 7 Alstaden 1956 Oberhausen	1.309

Platzierungen
der
Bambinis



Verbandsliga-
Meister 2010

Aufsteiger in die Landesliga

Steinhäuser Buben II

2. Platz
Verbandsliga 2010

Aufsteiger in die Landesliga

Einigkeit 88 Soest II



Bezirksliga-Meister 2010
Aufsteiger in die Verbandsliga
1. Skatclub Soester Börde II



3. Platz Bezirksliga 2010
Aufsteiger in die Verbandsliga
Marker Skatfreunde Hamm III

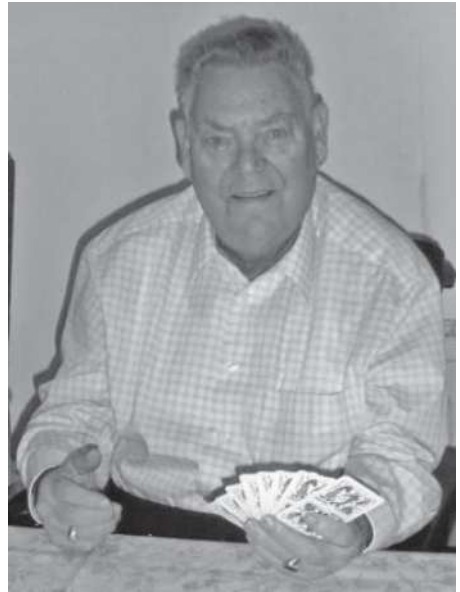


Gerold Köster

seit 25 Jahren

1. Vorsitzender des
SC Soester Börde

Drei Jahre nach Gründung trat Gerold Köster dem 1. Skatclub Soester Börde bei. Ein Jahr später wurde er in den Vorstand gewählt. In den folgenden Jahren wurde er mit allen Vorstandsarbeiten vertraut gemacht. 1986 wurde Gerold Köster zum 1. Vorsitzenden gewählt.



Trotz seiner Behinderung leitet er den Verein heute noch. Dies geht aber nur mit Unterstützung seiner Frau, seiner 3 Söhne und des gesamten Vorstandes.

In den 80er Jahren hatte der Verein 4 Mannschaften und eine Damenmannschaft, sie spielten von der Kreisliga bis zur Oberliga. Auf Landes- und Verbandsebene wurden viele große Erfolge erreicht.

Für ihn wohl der größte und persönliche Erfolg war 1980, als sein Sohn Hans-Jürgen, Deutscher Juniorenmeister wurde.

Der Verein hatte eine Jugendgruppe, in der 68 jugendliche Mädchen und Jungen spielten. Die größten Erfolge waren die Deutsche Jugendmeisterschaft 1980 und der Deutschland-Pokalsieger im Einzel und in der Mannschaft 1987.

Der Verein hat heute 26 Skatspielerinnen und Skatspieler, dank seiner guten Jugendarbeit spielen heute noch 6 Spieler aus der damaligen Jugendabteilung mit.

Gerold möchte sich auf diesem Weg bei allen Vorstands- und Clubmitgliedern, vor allem bei seiner Frau und seinen Söhnen recht herzlich für ihre Unterstützung und Hilfe bedanken, ohne sie hätte er die Arbeit eines 1. Vorsitzenden in den 25 Jahren nicht gemeistert.



Wir gratulieren zum Geburtstag

80 Jahre

24.11. **Lothar Tschiersch**
Schlosskönige Paderborn

70 Jahre

04.12. **Eberhard Brunn**
Karo Bube Beckum

04.12. **Günter Mantau**
Herz dame Lippstadt

07.12. **Hans Beckmann**
Lustige Buben Lohne

60 Jahre

27.11. **Gisela Bilke**
Moorbuben Bad Sassendorf

10.12. **Manfred Falk**
Pik As H.-Herringen

*... und natürlich allen anderen
Skatfreundinnen und Skatfreunden,
die in dieser Zeit Geburtstag hatten!*

Foto auf der Titelseite von www.CoolPhotos.de

IMPRESSUM

Herausgeber: Skatsportverband NRW e.V. - Landesverband 4 im Deutschen Skatverband
Burgfeld 169 · 47228 Duisburg · Tel. 02065/257654 · GerdEbel@t-online.de

Bankverbindungen: Sparkasse Herford-Bünde (BLZ 494 501 20) Kto.-Nr. 250 612 041

Redaktion,

Gestaltung, Satz,

Wolfgang Krieg · Ulmenstraße 1 · 59494 Soest

Versand:

Tel. 02921/76279 · Fax 02921/348609 · E-mail: W.Krieg@t-online.de

Druck:

Fleiter-Druck · Dieselstr. 23 · 59329 Wadersloh · Tel. 02523/9227-0

Berichte, Fotos, Anzeigen, Abo's, Versandwünsche können per Brief, Fax oder E-mail an Wolfgang Krieg gesandt werden.
E-mails unbedingt mit dem Vermerk: FÜR „DER KIEBITZ“ versehen.



1971 - 2011



Skatsportverband NRW e.V.

Vor-Ankündigung!

Ein Verbandsjubiläum ist immer ein tolles Ereignis für jeden Verband, denn schließlich ist es Zeugnis einer langjährigen, erfolgreichen Verbandsarbeit.

1971 wurde unser Landesverband gegründet und wird somit

40 Jahre jung.

Dieses Jubiläum gibt uns den Anlass gemeinsam zu feiern.

Das Präsidium des LV 4 beschloss,

**im Blauen Saal des Soester Rathauses,
am Samstag, den 02. April 2011,
ein Jubiläumsfest zu veranstalten.**

Ein reichhaltiges Abendbuffet, Musik zum Tanz und Unterhaltungskünstler geben den würdigen Rahmen für unser Fest.

Für die Festteilnehmer fallen nur die Kosten für ihre Getränke und eventuelle Übernachtung an.

Hotels in der Nähe geben Übernachtungsmöglichkeiten.

(Zimmerpreis bei 10 DZ p.P. 37,50 €)

Aus Gründen der Planungssicherheit werden von jedem Festteilnehmer 10,00 € erhoben, die aber am Veranstaltungstag als Getränkegutschrift zurückfließen.

Pflicht ist - gute Laune mit zu bringen.

Weitere Auskünfte:

Walter Frank 02921 3610646 oder Wolfgang Krieg 02921 76279

Etwaige Hotelbuchungen bitte nur über E-Mail: walter-soest@t-online.de

Skatsportverband NRW e.V.

Das Präsidium

CASINO DUISBURG

- ★ Klassisches Spiel: Poker, Roulette und Black Jack
- ★ Automatencasino mit bis zu 5-stelligen Jackpots
- ★ Restaurant inside mit Bar und Lounge



HIER SPIELT DAS LEBEN

Casino Duisburg, Landfermannstraße, 47051 Duisburg

www.westspiel.de ★ Zutritt ab 18 Jahre. Bitte Identitätspapiere mitbringen. Probleme durch Spielen? Hilfe erhalten Sie bei der Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung (kostenfrei) 08 00 / 1 37 27 00 oder beim Zentralen Beratungstelefon des Arbeitskreises gegen Spielsucht e. V. 0 23 03 / 96 29 49



Der Skat-Reisedienst wird im kommenden Jahr 25 Jahre alt. Viele Reisefreunde sind im Laufe der Jahre dreißig, vierzig ja mehr als fünfzig Mal mit uns gereist. Unsere Reisen von Hawaii bis Borneo und von Kramsach bis Kenia standen immer unter dem Motto: **Skat im Urlaub - Mit Freunden um die Welt!**



Zu Anfang konnten unsere Ziele gar nicht weit und exotisch genug sein. So waren wir als deutsche Gruppe Pioniere auf Langkawi und Aruba, wo uns das Fernsehen als Vorboten des deutschen Tourismus feierte. Mit 324 Reisefreunden in einer Gruppe waren wir 1994 der zweitgrößte deutsche Veranstalter auf Hawaii, mit 530 Reiseteilnehmern die größte deutsche Reisegruppe bis dato auf Mauritius. Niemand hatte 1992 vor uns 1670 Reisefreunde an einem Tag nach Kreta geflogen. Vor uns ver-



knüpfte kein deutscher Reiseveranstalter Bali mit dem Ayers Rock und Sydney oder Mauritius mit Sun City. Heute sind unsere Gruppen viel kleiner und wir 25 Jahre älter. Viele Reisefreunde mögen es heute auch etwas näher. Reisefreunden, die auch 'mal in Deutschland bleiben wollen möchten wir heute unser Landhotel

Gut Rothensiek empfehlen. Für Skatgruppen ab 4 Personen bieten wir Ihnen an:

**2 Nächte mit Halbpension, Karten, Listen und Spielraum:
bei Anreise donnerstags 99.- €,
bei Anreise freitags 111.- €**

Herzliche Grüße
Kunigunde Rakers & Norbert Uerz

Der **SKAT** Reisedienst

Der Skat-Reisedienst - Bielefelder 17 a - 33175 Bad Lippspringe
Telefon: 05252-97190 info@uerzrakers.de www.skatreise.de